

Friede in Sicht

(Fortsetzung von Seite 1.)

Leitungen wird, die guten Beziehungen dadurch wiederherzustellen, daß sie die gleichen, freundschaftlichen Gefühle zeigt, die auch für das Vorgehen der Flotte maßgebend sind. Einwohnern Rief Riffisch freuten einrückenden Türken Blumen. Konstantinopel. — Die osmanische Regierung erteilte eine amtliche Rundgebung, in welcher Einzelheiten über die Wiederbefreiung Rief Riffisch durch die türkischen Truppen bekannt gegeben werden. Durch diese Rundgebung, soll den bulgarischen Tagenden entgegengetreten werden, daß die türkischen Soldaten sich Gerechtigkeit tun gemacht haben. Nachdem bekannt ist, wie die Einwohner von Rief Riffisch die einrückenden türkischen Truppen begrüßt haben, heißt es:

„Ihre Führung war unbefriedigend, und Frauen, die vor Freude weinten, klagten von den Feiern ihrer Wohnungen aus Blumen auf die osmanischen Truppen.“

Riesenschaden

(Fortsetzung von Seite 1.)

deron Durchmessung der schnellste Schmelzung nicht weniger als 16 Stunden gebraucht.

Grubenkatastrophe nach Vollenbruch. Durch einen Vollenbruch, der über die Umgebung von Gelsenkirchen in der Rheinprovinz niederging, wurde ein schweres Grubenunglück verursacht. Auf der Gewerkschaft „Carolinus Magnus“ führte der Schaden eines Kohlenbergwerks ein, da die niedergeschlagenen Wasserflächen tiefe Löcher in das Erdreich gerissen hatten. Ein Oberflieger und vierzehn Bergleute wurden verschüttet. Die Leichen wurden am darauffolgenden Tag geborgen. Sieben der verschütteten Bergleute sind Familienväter gewesen.

Firma Krupp weiß auf frühere Erfahrung Eugenbergs hin. Berlin. — Die Firma Krupp macht die Mitteilung, daß sie gegenüber den neuen Anschuldigungen, welche anlässlich des demnächstigen Termins vor dem Kommandantur-Gericht in der Wesche laut geworden, die gleiche Stellung einnehme, wie sie in dem am 25. April veröffentlichten Interview mit ihrem Direktor Eugenberg niedergelegt worden sei.

Herr Eugenberg hatte damals die bekannten Anlagen des Sozialdemokraten Dr. Liebknecht im Reichstag zurückgewiesen und behauptet, daß die „Krupp'schen Vorkriegsgelder für Subalternbeamte im Kriegsministerium“ nur in Liebknechts Einbildung vorhanden seien. Die ganze Affäre hatte der Direktor als Lappalie bezeichnet.

Unfreundlich

Deutsche Volkswirtschaftliche Korrespondenz wach über die Deutschen in Amerika nichts gutes zu sagen.

Berlin. — Der von amerikanischen Bürgern deutscher Abkunft geplante Appell an die deutsche Regierung und die deutsche Industrie um Beteiligung an der Panama-Pazifik-Bahnstellung vom Jahre 1915 hat eine scharfe Zurückweisung von Seiten der Deutschen Volkswirtschaftlichen Korrespondenz erfahren. Die Propaganda für die Agrarier macht.

Das Blatt sagt, daß die Deutschen viel zu wenig Patriotismus gegenüber ihren alten Vaterlande zeigen und nur allzu bereit sind, ihre Sprache und Sitten zu verwerfen, als daß sie ein Recht hätten, sich im Interesse ihres Adoptivvaterlandes mit einer Wette an Deutschland zu wenden. Die Deutschen in Amerika sollten lieber dem Tarif ihre Aufmerksamkeit zuwenden und darauf sehen, daß die gegen Deutschland gerichteten Bestimmungen ausgeräumt werden.

Schröder - Stranz gerettet

Nach drahtloser Meldung befindet sich deutscher Nordpolfahrer in Sicherheit.

Bremen. — Aus einer hier veröffentlichten Zwischenbefehle schließt man die Hoffnung, daß entgegen allen Erwartungen der Führer der letzten deutschen Nordpolarexpedition, Leutnant Schröder - Stranz, der längst als verlohnen galt, doch gerettet wurde. Die Meldung kam von dem Dampfer „Großer Kurfürst“, der zurzeit im nördlichen Eismeer in der Gegend der Inselgruppe Spitzbergen kreuzt.

Die Expedition Schröder-Stranz bestand aus 11 Deutschen und 5 Norwegern. Sie begann mit dem „Grosser Kurfürst“ ihre gefährliche Fahrt im Juni des Jahres 1911.

Zu schwindelnder Höhe

Unfreiwilliger Passagier, der von Luftballon entführt wird, kommt mit dem Schrecken davon.

Brandon, Man. — Ein eigenartiger Mißgeschick stieß dem Lehrer des Brandon College John B. Mark in letzter Woche auf dem hiesigen Ausstellungspalast zu. Mark hatte dem Luftschiffer S. Levan bei den Vorbereitungen zu einem Ballonaufstieg geholfen, verwickelte sich aber im entscheidenden Moment der Abfahrt in einen der herabhängenden Stricke und wurde vom Ballon mit in die Lüfte entführt.

Daß die beiden Männer heute noch am Leben sind, ist nur der Kalkül der Levan's zuzuschreiben, der seinen unfreiwilligen Begleiter beständig ermahnte, an der Leine festzuhalten. Der Ballon war bereits 800 Fuß hoch in der Luft als er plötzlich zu sinken begann. Die herabhängenden Stricke verwickelten sich schließlich in den Drähten einer Telefonleitung, und diese Gelegenheit benutzte Levan, die verhängnisvolle Leine zu durchschneiden, jedoch Mark aus einer Höhe von nur 18 Fuß zu Boden stürzte. Abgehoben von einem oberschüßigen Handgelenk hat der unfreiwillige Passagier bei seiner Luftfahrt keinen Schaden erlitten.

Fälliger 60 Cents postfrei. Garantiert gut. Deutsches Fabrikat. Selbstfällend. Deutsche Gebrauchssammlung. Man schreibe: S. B. 505, Sask. Courier, Regina.

Kurze Nachrichten

Sieben Personen getötet. Beloeil, Que. — Bei einer Nitroglycerin-Explosion in den Anlagen der Canadian Explosives Company wurden vier Männer und drei Mädchen in Stücke gerissen.

Junfährdreißig Neger verbrennen wie Katten in der Falle. Jackson, Mich. — Auf der zum hiesigen Justizhaus gehörenden Strickfäbr - Farm in Oakley kamen fünfunddreißig farbige Strickfäbr ums Leben. Die Gefangenen waren in einem alten Holzhaus mit schwer vergitterten Fenstern untergebracht. Alle Fensterrahmen waren verschlossen, als das Feuer ausbrach, und mit solcher Schnelligkeit verbreitete es sich, daß es unmöglich war, den Gefangenen zu helfen. Sie rissen wie wohnsinnig an den schweren Eisengittern der Fenster, aber vergebens. Einer nach dem anderen fiel in die Flammen zurück, und ein Güßerfuß nach dem anderen erlosch. Moderne Vorrichtungen gibt es auf der Farm nicht.

Kardinal Gibbons' Geburtstag. Baltimore, Md. — Kardinal Gibbons, Erzbischof von Baltimore, vollendete am Mittwoch sein 79. Lebensjahr. Wie seit Jahren verbrachte der Kardinal diesen Tag bei dem ihm nahe befreundeten L. S. Schriver in Westminster, Md. Dem Kardinal, der sich der besten Gesundheit erfreut, gingen zahlreiche Glückwünsche zu, darunter der des Papstes und die verschiedener Kardinäle und anderer höherer Kirchenfürsten, auch Glückwünsche von einigen europäischen Monarchen.

Canadier und Amerikaner überreichen dem Papst Peterspfennig. Rom. — Der Papst empfing eine Gruppe von 64 canadischen und amerikanischen Pilgern in Privat-Audienz. Bischof Michael J. Fallon von London, Ontario, fungierte als Sprecher der Delegation, und überreichte einen Peterspfennig im Betrage von \$2000. Bischof Fallon hielt eine Ansprache, in der er den Pontifex der Loyalität der canadischen und amerikanischen Katholiken versicherte, worauf der Papst der Delegation den apostolischen Segen erteilte.

Nach der Audienz stifteten die Pilger dem Kardinal Merro del Val, dem päpstlichen Staats-Sekretär, einen Besuch ab.

Abonniert auf den „Saskatchewan Courier“

Streichschießen \$100, Europa \$200

Der Streik der „Schweizer“

Rom, 24. Juli. — Ein ganzes Detachement der päpstlichen Leibwache, der „Schweizer Garde“, quittierte heute den Dienst nach einem vorausgegangenen Streik, der mit einer Niederlage für sie endete.

Der Kommandeur versicherte den Papst heute Morgen, daß das gesamte Korps innerhalb weniger Wochen neuorganisiert und durch geeignete Mitglieder ersetzt werden würde.

80 in Flammen umgekommen. Birmingham, New York. — Bei einem Feuer, das die Overalls-Fabrik der Birmingham Clothing Co. zerstörte, und 80 Personen, fast nur Frauen und Mädchen, in den Flammen umgekommen. Nur etwa 40 von den zur Zeit beschäftigten Arbeitern konnten sich retten.

Großartige Jahrhundertfeier. Zur Erinnerung an die Befreiung Deutschlands vom fremden Joch. — Wird vom 4.—11. Oktober in Verbindung mit Konvention des D. A. R. in St. Louis abgehalten.

Zur Erinnerung an die Befreiung der deutschen Lande vom Joch des Eroberers Napoleon des Ersten vor hundert Jahren wird von dem St. Louiser Deutschum in der Woche vom 4.—11. Oktober eine großartige Feier veranstaltet, zu der die Vorbereitungen schon seit 2 Jahren im Gange sind. Der Gedanke dieser Jahrhundertfeier wurde auf der letzten zweijährigen Konvention des Deutsch-Amerikanischen Nationalbundes in Washington, D. C., angeregt und begeistert aufgenommen. Nachdem dem Nationalbund Einladungen von dem damaligen Gouverneur Herbert C. Dahles, Bürgermeister J. C. Kreismann, der St. Louiser Liga der Geschäftleute, der Handelskammer und dem Konventionsbureau überbracht worden waren, beschloß die Washingtoner Konvention, ihre nächste (siebente) Konvention in der Hofmeade des Jahres 1913 in St. Louis abzuhalten. Später beschloß der Missourier Staatsverband seine Staatskonvention zur gleichen Zeit und am gleichen Tage stattfinden zu lassen.

Die Jahrhundertfeier wurde unter den Auspizien des St. Louiser Stadtverbandes des Nationalbundes geplant und vorbereitet. Später aber beschloß die St. Louiser Deutschen die sich alle zusammenschlossen hatten, der Feier den Charakter eines allgemeinen deutschen Festes zu geben, damit sich alle Deutschen, ohne Unterschied der Konfession und der politischen Anschauungen, bei jener Verherrlichung der glorreichsten Periode in der Geschichte des deutschen Vaterlandes die Hand reichen könnten.

Und so sieht das Deutschum in St. Louis einem Feste entgegen, wie es in der Stadt des heiligen Ludwig noch nie gefeiert wurde. Da der Nationalbund die St. Louiser Feiern als die offizielle Feier der Befreiungskriege für das gesamte Deutschum der Vereinigten Staaten anerkannt hat, erwartet man einen bedeutenden Zustrom von Fremden aus allen Teilen des Landes.

Die Zeit der Feier könnte gar nicht günstiger gewählt worden sein. Nicht nur ist der Oktober, soweit das Wetter in Betracht kommt, in St. Louis der schönste Monat des Jahres — er ist sonnig, aber trotzdem angenehm kühl — sondern er bringt auch die Festlichkeiten des „Verschleierte Propheten“, die im ganzen Mittelwesten einen vorzüglichen Aufbruch nehmen und von vielen noch über die Mardi Gras - Festlichkeiten in New Orleans gefeiert werden. Der großartige Umzug des Verschleierte Propheten findet am Dienstag, den 7. Oktober, also gerade in der Hofmeade statt. Außerdem veranstaltet die Stadt St. Louis in jener Woche noch historische Umzüge und Spiele, jedoch für Besucher an Unterhaltung kein Mangel wäre, selbst wenn die deutsche Jahrhundertfeier gar nicht stattfände. Es ist jedoch die Absicht des Deutschums, die deutsche Feier noch großartiger und schöner zu gestalten, als die in Verbindung mit ihr geplanten historischen Festlichkeiten.

Nadolphus Büsch, der bekannte Philanthrop und Millionär, ist der Ehrenpräsident der Jahrhundertfeier. Der aktive Leiter der Feiern ist Edward C. Wuchel, ein bekannter Geschäftsmann. Charles Nagel, ebenfalls Sekretär für Handel und Arbeit im Laß'schen Kabinett; Friedrich W. Lehman, ehemals Generalsekretär der Vereinigten Staaten; Max von Socher, deutscher Konsul in St. Louis; Henry W. Kiel, Bürgermeister der Stadt St. Louis, und Ben Alheimer, ein ferndeutscher Finanzier, sind Ehren-Vizepräsidenten.

Bitte.

Wer von unseren Lesern kann uns die jetzige Adresse von folgenden Personen abgeben? Herzlichsten Dank in voraus.

Gustav Jodel, früher wohnhaft in Saskatoon.

L. B. Koch, früher wohnhaft in Winnipeg, Alta.

Jac. Kauscher, früher wohnhaft in Irvine, Alta.

Rodius Herz, früher wohnhaft in Irvine, Alta.

Daf. Bus, früher wohnhaft in Melville, Sask.

O. C. Frank, früher wohnhaft in Grant, Ont.

Wart. Brodage, früher wohnhaft in Bonda, Sask.

Christ. Hiesel, früher wohnhaft in Willow Bunch, Sask.

S. Nag, früher wohnhaft in Shellbrook, Sask.

P. Deringer, früher wohnhaft in Speyer, Sask.

G. S. Klippenstein, früher wohnhaft in Winkler, Man.

Jac. Buchler, früher wohnhaft in Wilkie, Sask.

Carl Plank, früher wohnhaft in Langham, Sask.

Dieter Braun, früher wohnhaft in Aberdeen, Sask.

Franz Gerder, früher wohnhaft in Swift Current, Sask.

P. V. Penner, früher wohnhaft in Havelock, Sask.

Mr. Frank, früher wohnhaft in Banora, B. C.

Christian Kuehn, früher wohnhaft in Melville, Sask.

Andreas Eiler, früher wohnhaft in Kindersley, Sask.

David Seiler, früher wohnhaft in Kindersley, Sask.

W. J. German, früher wohnhaft in Vancouver, B. C.

John Waller, früher wohnhaft in South Du'Appelle, Sask.

Mrs. Gibbs, früher wohnhaft in Roree, Ont.

Wm. Schrame, früher wohnhaft in Condie, Sask.

G. Mueller, früher wohnhaft in Melville, Sask.

J. Riehl, früher wohnhaft in Melville, Sask.

J. J. Lipp, früher wohnhaft in Goldsboro, Sask.

R. Rink, früher wohnhaft in Alameda, Sask.

Mr. Schumacher, früher wohnhaft in Moose Jaw, Sask.

A. Schulte, früher wohnhaft in Moose Jaw, Sask.

P. Albrecht, früher wohnhaft in Moose, Sask.

J. Elias, früher wohnhaft in Hodgkiss, Sask.

Werter Leser!

Wie steht der gelbe Fettel auf deinem ??

Unsere Agenten.

Wir bitten unsere Leser, die ihre Abonnementgelder noch nicht eingesandt haben und sich die Mühe des Schickens durch die Post ersparen wollen, Gelder sowie Bestellungen an den Courier bei unseren Agenten zu machen.

Wir geben hiermit eine genaue Liste derselben:

Fred. W. Schrader, Drunald, Man.

Ben. Ewert, Grains, Sask.

G. W. Blaz, Box 53, Gasken, Man.

J. J. Gergen, Norden, Man.

Abram Hildebrand, Plam, Gasken, Man.

P. J. Wiebe, Winkler, Man. (Goldsboro).

J. D. Knefeld, Winkler, Man.

J. F. Friesen, Winkler, Man.

Jac. P. Martens, Box 8, Dorndean, Man.

Chas. W. Langer, Postmeister, Langenburg, Sask.

R. J. Penner, Givron, Gasken, Sask.

Jakob Hoffmann, Grains, Sask.

Emil Wengering, Rhein, Sask.

Carl Dutsch, Quinton, Sask.

Ernst Roth, Graham Hill, Sask.

Chas. W. Langer, P. M., Langenburg, Sask.

D. D. Hroze, Rush Lake, Alta.

A. D. Thiesen, Box 295, Winkler, Man.

Jakob Werra, Gravelburg, Sask.

Henry Peter, Gasken, Sask.

Jacob J. Peters, Gasken, Sask.

P. J. Penner, Gasken, Sask.

J. Klesch, Gasken, Sask.

Franz Koch, Gasken, Sask.

Aug. Fiedler, Gasken, Sask.

Heinrich Strider, Gasken, Sask.

John Diefelmeier, Goldsboro, Sask.

Heal W. Wiers, Gasken, Sask.

John Dins, Gasken, Sask.

G. S. Klesch, R. D. Gasken, Sask.

G. S. Klesch, R. D. Gasken, Sask.

G. S. Klesch, R. D. Gasken, Sask.

G. S. Klesch, R. D. Gasken, Sask.

Kirchliche Nachrichten

Auswärts:

Holbrook Parochie.

In genannter Parochie finden folgende Gottesdienste statt:

Hautain. — Am 3. Aug. um 10½ Uhr Vorm.; um 3 Uhr Nachm. halbjährliche Gemeinde - Versammlung.

Holbrook. — Am 10. Aug. um 10½ Uhr Vorm. G. Schmoel, Co-luth. Pastor.

Chio Synode.

Gottesdienste finden statt:

In Chafferton, Sask. am Donnerstag den 31. Juli.

In Success, Sask., am Freitag den 1. August.

In Gull Lake am Sonntag den 3. August.

Jedermann herzlich willkommen.

S. Kroger, Co-luth. Pastor.

Co-luth. Trin. Gem. zu Gull Hill (Mo. Syn.)

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr.

Ankündigung

Hierdurch teilen einem werten Publikum mit, daß wir unsere

Möbel-Abteilung

nach unserem neuen Laden verlegt haben, dem alten gegenüber:

Elfte Ave., Ecke Ottawa St.

Gleichzeitig teilen mit, daß wir im alten Laden ein

5, 10, 15, 20 u. 25c Artikel-Geschäft

eingerrichtet haben. Wer unsere Läden diese Woche besucht, erhält ein feines Geschenk. Die blaue und grün-rote Straßenbahn hält direkt vor unseren beiden Geschäften.

The Western Furniture Co.

Elfte Avenue, im neuen | Ecke Ottawa Straße und
Westman-Block | Elfte Avenue

Kleine Anzeigen Seite 13

St. Rongemeinde zu Wheatown. (General-Kongl.)

Gottesdienste: Jeden Sonntag Morgen um 10 Uhr Kindergottesdienst, daran anschließend der Hauptgottesdienst.

Johannes Grill, Co-luth. Pastor.

Co-luth. Friedensgemeinde zu Kindersley (R. D. Douglas, Sask.)

General-Kongl.

Jeden Sonntag Vorm. 10 Uhr Kindergottesdienst.

11 Uhr Hauptgottesdienst.

Nachm. 3 Uhr Bibelstunde.

Wöchentlich 4 mal deutsche Schule.

J. Wilhelm Rastfeld, Pastor.

General-Kongl. (Canada Synode)

Pastor Emil Knappe, Co-luth. Missions-Superintendent ist hies bereit kirchlich unterfertigten Glaubensgenossen mit Wort und Sakrament zu dienen und ihnen sobald als möglich zu einem eigenen Pastor zu verhelfen. Missions-Superintendenten haben freie Fahrt auf den Bahnen hier in Canada. Adresse: Rev. E. Knappe, 2268 Oiler St., Regina, Sask.

Evangel. lutherische Immanuel - Gemeinde zu Kennel, Sask.

Jeden Sonntag von 9½ bis 10½ Uhr Kindergottesdienst, daran anschließend Hauptgottesdienst.

Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrhause. Samstag von 9 bis 12 Uhr deutsche Schule. Am 1. Mittwoch jeden Monats nachmittags um ½ 3 Uhr Versammlung des Frauenvereins im Pfarrhause. Jeden 3. Sonntag nachmittags um 3 Uhr Versammlung des Jugendvereins im Pfarrhause. Einmal wöchentlich Gesangsübungen im Schulhause oder auf der Farm des Herrn Jacob A. Linfert, zu denen besonders die Jugend unserer Gemeinde herzlich eingeladen wird.

S. Stippich, Pastor.

Edenwald, Sask. — Parochie Edenwald des General-Kongl. der evangel. luth. Kirche von Nordamerika; Pastor J. J. Färst, Edenwald P. O., Sask.

Gottesdienste jeden Sonntag, Morgens 11 Uhr.

Sonntagsschule jeden Sonntag, Morgens 10 Uhr.

Deutsche Schule jeden Sonntag von 9 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags.

J. J. Färst, Pastor.

Co-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde zu Saskatoon. (General-Kongl.)

Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 11 Uhr in der neuen Kirche, Ave. 3, zwischen 19. u. 20. Straße.

Sonntagsschule um 10 Uhr.

Alle Deutschen in Saskatoon und Umgegend sind zu diesen Gottesdiensten herzlich eingeladen.

F. W. Klein, Co-luth. Pastor.

St. Johannes-Gemeinde zu Stony Hill (R. D. Laird, Sask.)

(General-Kongl.)

Jeden 1. bis mit 3. Sonntag im Monat Vorm. ¼ 10—¼ 11 Uhr Sonntagsschule. ¼ 11 Uhr Hauptgottesdienst.

Jeden Dienstag und Freitag Vorm. 10—12 Uhr Konfirmanden - Unterricht.

Jeden Sonnabend deutsche Schule. Beginn 9 Uhr.

Übung des Kirchenchores an jedem Sonntag.

Jeden 4. Sonntag Vorm. ¼ 11 Uhr Gottesdienst in der St. Paulus-Gemeinde in Silver Grove. Vorm. ¼ 10 Uhr Sonntagsschule.

Rev. M. Richter, Pastor.

Parochie Gullen.

Gottesdienste finden statt:

In Gullen am Sonntag den 3. August, Vorm. 10 Uhr, verbunden mit der Feier des hl. Abendmahls.

In Givron am 3. August, Nachm. um 4 Uhr in der Guld'schen Schule.

In Douglaston am Sonntag den 10. August, Nachm. um 3 Uhr.

In diesen Gottesdiensten ist jedermann herzlich eingeladen.

S. Meyer, Co-luth. Pastor.

Canadian Northern

Saskatoon Ausstellung

Nur einfacher Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt von allen Stationen in Saskatchewan und Alberta an der Canadian Northern Eisenbahn.

Verlauf der Fahrkarten vom 2. Aug. bis 5. August. Gültigkeitsdauer bis 12. August 1913.

Weitere Einzelheiten werden gerne gegeben von jedem C.N.R. Agenten oder man schreibe an Wm. Stapleton, P.M.-B.-Agent Saskatoon, Sask.

Canadian Northern

Durchgangs-Fahrtkarten

nach den Vereinigten Staaten, St. Canada, Pacific Küste oder Großbritannien oder Europa

können am billigsten gekauft werden von der Canadian Northern Eisenbahn

Benutzen Sie unsere hochwertigen Auskünfte. Schreiben Sie, sprechen Sie vor oder telephonieren Sie an

City Ticket Agent, 1776 South St. Phone 1942.

Union Depot Ticket Agent, Phone 1552.

Canadian Northern

Saskatoon Ausstellung

Nur einfacher Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt von allen Stationen in Saskatchewan und Alberta an der Canadian Northern Eisenbahn.

Verlauf der Fahrkarten vom 2. Aug. bis 5. August. Gültigkeitsdauer bis 12. August 1913.

Weitere Einzelheiten werden gerne gegeben von jedem C.N.R. Agenten oder man schreibe an Wm. Stapleton, P.M.-B.-Agent Saskatoon, Sask.

Canadian Northern

Durchgangs-Fahrtkarten

nach den Vereinigten Staaten, St. Canada, Pacific Küste oder Großbritannien oder Europa

können am billigsten gekauft werden von der Canadian Northern Eisenbahn

Benutzen Sie unsere hochwertigen Auskünfte. Schreiben Sie, sprechen Sie vor oder telephonieren Sie an

City Ticket Agent, 1776 South St. Phone 1942.

Union Depot Ticket Agent, Phone 1552.